

Dienstleistung Frischmahlzeitenverkauf Spitex Bantiger, Gemeinde Bolligen

An wen werden die Frischmahlzeiten geliefert?

Personen mit Wohnsitz in der Gemeinde Bolligen. Vorrang haben Personen, die wegen Krankheit, Unfall, Altersbeschwerden oder Schwanger-/Mutterschaft nicht kochen oder das Haus nicht für Einkäufe verlassen können.

Eine Mahlzeit besteht in der Regel aus

Suppe, Hauptgang mit Fleisch oder Fleischersatz, Salat und Dessert (kann je nach Tag / Menu variieren). Viele Leute essen den Hauptgang zum Mittagessen, das Dessert als zVieri und die Suppe wärmen sie zum zNacht. Essenswünsche und Unverträglichkeiten werden nach Möglichkeit von der Küche berücksichtigt. Täglich steht auch ein vegetarisches Menu zur Verfügung.

Diäten / Zubereitungswünsche

werden in jedem Fall mit der Küche abgeklärt. Die gängigsten Diäten können auf jeden Fall geliefert werden. Unter Umständen benötigt die Küche ein ärztliches Zeugnis. Bei Bedarf können Mahlzeiten in weicher Konsistenz oder in bereits zerkleinerter Form von der Küche geliefert werden.

Mahlzeitenbestellungen /-Absagen

Die Spitex Bantiger nimmt Mahlzeitenbestellungen während den Bürozeiten jeweils mindestens ein Tag im Voraus telefonisch entgegen (für das Wochenende bis spätestens freitags um 16.00 h). Die Mahlzeiten können ein bis sieben Mal pro Woche (Montag – Sonntag) bezogen werden. Neuklient*innen erhalten einen Mahlzeitenvertrag zur Unterschrift.

Absagen werden ohne Kostenfolge werktags bis spätestens 8.00 h und fürs Wochenende bis spätestens Freitag um 16.00 h entgegengenommen. Diese können ausserhalb der Bürozeiten auch auf unseren Anrufbeantworter oder per E-Mail an info@spitex-bantiger.ch erfolgen. Bei späteren Absagen wird der volle Mahlzeitenpreis inkl. dem Wegkostenanteil verrechnet. Aus logistischen Gründen bitten wir Sie, fixe Mahlzeitentage / Essenswünsche möglichst beizubehalten.

Mahlzeitenlieferung

Die Mahlzeiten werden täglich zwischen 11.15 h bis 12.30 h durch die Mitarbeitenden der Spitex Bantiger verteilt. Bitte melden Sie uns in jedem Fall, wenn Sie zum Auslieferungszeitpunkt der Mahlzeit nicht zu Hause sind. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen, wo die Mahlzeitenbox in diesem Fall deponiert wird. Durch das besondere Wärmegeschirr bleibt die Mahlzeit sehr lange genussbereit. Bei Bedarf kann die Mahlzeit durch unser Personal aufgedeckt werden.

Nach dem Essen wird das Geschirr leer (bitte Speisereste entfernen / Geschirr muss aber nicht abgewaschen werden) wieder mit den dafür vorgesehenen Deckeln verschlossen und normalerweise durch den Kunden in die Box zurückgelegt. Die «leere» Mahlzeitenbox wird in der Regel bei der Lieferung der nächsten Mahlzeit oder beim nächsten Pflegeeinsatz mitgenommen. Die vollständige Mahlzeitenbox (inkl. Geschirr) ist Eigentum der Spitex Bantiger.

Was kostet eine Mahlzeit?

Die Mahlzeit kostet Fr. 17.— (inkl. Suppe, Salat, Dessert). Zusätzlich wird ein «Wegkostenanteil Mahlzeitenlieferung» von Fr. 5.— je Mahlzeit verrechnet. Für fleischlose Menüs, halbe Portionen oder Diätmenüs gelten dieselben Konditionen. Die Verrechnung erfolgt monatlich jeweils im Folgemonat. Grundsätzlich müssen die Kosten für diese Dienstleistung von den Mahlzeitenempfängern selber getragen werden. Bei EL-Bezüger*innen sind die Kosten für die eigentliche Mahlzeit in der Berechnung der ordentlichen Ergänzungsleistung unter der Rubrik «Lebensbedarf» enthalten. Jedoch können EL-Bezüger*innen die Lieferung der Mahlzeit bei der Ausgleichskasse zurückfordern. Die Dienstleistung Mahlzeitenverkauf kann mit pflegerischen Leistungen (z. B. Medikamentenabgabe) kombiniert werden. Diese Leistungen werden über die KLV-Leistungen direkt dem Krankenversicherer in Rechnung gestellt.